



LIECHTENSTEINISCHE
TREUHÄNDERVEREINIGUNG

Eine Körperschaft des öffentlichen Rechts

FMA

Finanzmarktaufsicht
Liechtenstein

Medienmitteilung

Datum	21. Juni 2011
Ort	Vaduz

Treuhandsektor stärken

Das Ansehen des liechtensteinischen Treuhänders soll durch verbesserte Aufsicht gestärkt werden. Damit soll auch die internationale Anerkennung der Treuhänder erreicht werden. Diese Ziele verfolgen die Liechtensteinische Treuhändervereinigung (THV) und die Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein in einem gemeinsamen Projekt. Sie werden der Regierung im Herbst einen entsprechenden Vorschlag für ein abgeändertes Treuhändergesetz vorlegen.

Die Rahmenbedingungen für den Finanzplatz Liechtenstein und den Treuhandsektor haben sich in den vergangenen Jahren durch internationale Entwicklungen stark verändert. Mit der Liechtenstein-Deklaration hat sich das Land im Jahr 2009 zur Umsetzung der durch die OECD entwickelten globalen Standards der Transparenz und des Informationsaustausches in Steuerfragen verpflichtet. Die Gruppe der 20 wichtigsten Industrie- und Schwellenländer (G-20) hat als Reaktion auf die Finanzkrise in einer Erklärung zudem die Regulierung und Beaufsichtigung aller Finanzdienstleister gefordert. Der Treuhandsektor befindet sich durch diese Entwicklungen in einer Phase der Neuausrichtung.

Die liechtensteinischen Treuhänder unterstehen strengen Sorgfaltspflichten, deren Einhaltung konsequent kontrolliert wird. Praxiserfahrungen sowie die neuesten internationalen Entwicklungen erfordern jedoch weitere Anpassungen insbesondere bei der Regulierung und der Beaufsichtigung des Treuhandsektors. Eine Beibehaltung des Status quo würde langfristig Reputationsrisiken mit sich bringen. Untätigkeit würde sich negativ auf die internationale Anerkennung und Akzeptanz auswirken, welche für die grenzüberschreitende Tätigkeit und die derzeitige Neuausrichtung mit der Erschliessung neuer Geschäftsfelder von grosser Bedeutung ist. Das gemeinsame Vorgehen soll effiziente Lösungen gewährleisten, die mit dem nötigen Augenmass eine Überregulierung vermeiden helfen.

Durch eine zeitgemässe Regulierung des Treuhandsektors sowie durch eine wirksamere Aufsicht soll das Ansehen des Treuhänderberufs gestärkt werden und der Beruf vermehrt internationale Anerkennung erfahren. Missbräuche sollen effizient verhindert und auch angemessen sanktioniert werden können. Damit wird das Vertrauen in den Treuhandsektor gestärkt und dieser in seiner Neuausrichtung unterstützt. Die Treuhandbranche leistet damit auch einen wichtigen Beitrag für die Stärkung der Reputation des Finanzplatzes Liechtenstein.

In diesem Sinn arbeiten THV und FMA zurzeit gemeinsam an einem Vorschlag für eine Anpassung des Treuhändergesetzes. Es ist geplant, diesen im Herbst dieses Jahres der Regierung zu übergeben. Die erkannten Schwachstellen in der Regulierung und in der Aufsicht über den Treuhandsektor sollen durch die Schaffung eines geeigneten und wirksamen Aufsichtssystems unter Berücksichtigung der Besonderheiten des liechtensteinischen Treuhänderberufs behoben werden. THV und FMA sind überzeugt, dass der Treuhandsektor mit diesen Anpassungen die anstehenden Herausforderungen aus einer gestärkten Position heraus meistern kann.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Clemens Laternser
Liechtensteinische Treuhändervereinigung
Telefon: +423 231 19 19
info@thv.li
www.thv.li

Beat Krieger
FMA – Finanzmarktaufsicht Liechtenstein
Telefon +423 236 71 24
beat.krieger@fma-li.li
www.fma-li.li